

Rechenschaftsbericht

Hackspace Jena e. V.

Tim Schumacher (Vorsitzender)

Johanna Schell (Schriftführer)

Adrian Pauli (Schatzmeister)

14.11.2015 bis 27.11.2016

Inhaltsverzeichnis

1	Mitgliederentwicklung	3
2	Finanzen	3
2.1	Ideeller Bereich	3
2.2	Zweckbetrieb	3
2.3	Preisgelder	3
2.4	Zweckgebundene Spenden	4
2.5	Aktuelle Entwicklung	4
3	Veranstaltungen	5
3.1	Regelmäßige (Vereins-)aktivitäten	5
3.1.1	Elektronikrunde	5
3.1.2	Offene Runde am Dienstag	6
3.1.3	Sprechstunde Informationssicherheit	6
3.1.4	Spieleabend – Gesellschaftsspielerei	6
3.1.5	Stammtisch der LUG Jena	6
3.1.6	Freifunktreffen	6
3.1.7	Gaming-Stammtisch	6
3.1.8	Plenum bzw. offene Vorstandssitzung	7
3.1.9	Reparier-Café	7
3.1.10	Junghackertage	7
4	Tätigkeitsberichte des Vorstandes	7
4.1	Tim	7
4.2	Johanna	8
4.3	Adrian	8

1 Mitgliederentwicklung

Aktuell, d. h. zum Stichtag am 25. November 2016, hat der Verein 48 Mitglieder. Am 13. November 2015 waren es 44 Mitglieder. Durch einen Software-Irrtum wurden letztes Jahr fälschlicher Weise 45 Mitglieder vermerkt. In diesem Zeitraum von einem Jahr haben wir 5 Mitglieder begrüßt und ein Mitglied verabschiedet. Somit ergibt sich ein Mitgliederzuwachs von 4 Mitgliedern.

2 Finanzen

Im Zeitraum vom 13. November 2015 bis zum 25. November 2016 erhielt der Verein Einnahmen von 14 943,59 € und tätigte Ausgaben von 14 605,78 €. Daraus ergibt sich ein Überschuss von 337,81 €.

2.1 Ideeller Bereich

Im ideellen Bereich gab es in diesem Zeitraum folgende Einnahmen:

- Mitgliedsbeiträge in Höhe von 6182 €
- 4225,40 € Spenden
- 1000,00 € Preisgelder
- 138,51 € Gutschrift aus der Betriebskostenabrechnung
- 0,52 € Zinsen.

Insgesamt sind das Einnahmen von 11 546,43 €.

Die Ausgaben in diesem Zeitraum für Miete, Internet sowie die Abschläge für Nebenkosten betragen 7641,06 €. Für Kontoführungsgebühren, Rundfunkbeiträge und Versicherung wurden in diesem Zeitraum 329,22 € ausgegeben. Für sonstige Posten wurden 3007,43 € ausgegeben. Dies sind unter anderem Ausstattungsgegenstände und Verbrauchsmaterialien wie Visitenkarten, Reinigungsmittel und Müllbeutel. Insgesamt sind das Ausgaben von 8465,47 €.

2.2 Zweckbetrieb

Aus den Verkäufen an der Bar (Getränke, Snacks und Süßigkeiten) ergaben sich Einnahmen von 3397,16 €, wobei für 1697,55 € Waren eingekauft wurden. Damit ergab sich ein Überschuss von 1699,61 €, der für Finanzierungen im ideellen Bereich verwendet werden kann. Das Reparier-Café gab für seine Veranstaltungen 495,19 € aus.

2.3 Preisgelder

Das Reparier-Café wurde dieses Jahr mit dem mit 1000 € dotierten Helferherzen-Preis ausgezeichnet.

2.4 Zweckgebundene Spenden

Wir besitzen zweckgebundene Spenden für Projekte. Eine Aufstellung befindet sich in Tabelle 1. In diesem Zeitraum erhielten wir 2820,00 € für das Projekt Freifunk für Flüchtlinge. Leider konnten im Zeitraum der Förderung lediglich 1384,68 € ausgegeben werden, sodass 1435,32 € an die Stadt Jena zurückgezahlt werden mussten.

Die Intershop-Stiftung spendete 500 € für den Junghackertag.

Die zweckgebundenen Spenden änderten sich wie folgt:

Projekt	Eingang	Ausgang	Stand
Theremin	0 €	0 €	95,00 €
Freifunk	0 €	0 €	26,00 €
Freifunk für Flüchtlinge	2820,00 €	2825,00 €	0 €
Reparier-Café	853,99 €	759,08 €	1861,28 €
Junghacker	515,00 €	203,67 €	311,33 €
Tor-Relay	0 €	0 €	260,00 €

Tabelle 1: Eingänge/Ausgänge Zweckgebundene Spenden

2.5 Aktuelle Entwicklung

Dieses Jahr unterstützte das Freifunk-Projekt Flüchtlinge in Jena mit der Schaffung einer Netzwerk-Infrastruktur. Außerdem luden die Junghackertage Kinder und Jugendliche zu technischen Basteleien ein.

Konto	Kontostand am 11. 11. 2015
Barkasse	1323,24 €
Reparier-Café Barkasse	235,88 €
Kautionskonto	1668,11 €
Girokonto	3321,52 €

Tabelle 2: Übersicht der Konten

3 Veranstaltungen

3.1 Regelmäßige (Vereins-)aktivitäten

Ein großer Teil der Vereinstätigkeiten ergibt sich aus der Bereitstellung der Infrastruktur. So haben sich regelmäßige offene Runden etabliert, in denen themenbezogen gearbeitet wird. Für die einzelnen Veranstaltungen haben sich Freiwillige aus dem Verein gefunden, die sich um die Organisation kümmern.

Name	Turnus
Elektronikrunde	jeden Montag ab 19:30 Uhr
Offene Runde am Dienstag	jeden Dienstag ab 20 Uhr
Sprechstunde Informationssicherheit	jeden ersten Dienstag im Monat ab 20 Uhr, seit Oktober 2014
Spieleabend	jeden ungeraden Mittwoch ab 20 Uhr
Linux User Group	jeden geraden Donnerstag ab 19 Uhr
Freifunktreffen	nach Bedarf
Lockpicking	jeden ersten Freitag im Monat ab 19 Uhr, beendet seit Juli 2014
Gaming-Stammtisch	jeden ersten Freitag im Monat ab 19 Uhr, seit September 2014
Plenum	nach Bedarf
Öffentliche Vorstandssitzung	nach Bedarf
Kochen	jeden dritten Freitag im Monat, beendet seit September 2014
Thuringiafurs Stammtisch	jeden dritten Samstag im Monat ab 18 Uhr
Chaoscafe / Chaostreff	jeden ungeraden Sonntag ab 16 Uhr, beendet seit März 2014
Reparier-Café	monatlich seit Juli 2014

Tabelle 3: Regelmäßige Aktivitäten

3.1.1 Elektronikrunde

Die Elektronikrunde trifft sich seit 2013 jeden Montag im Krautspace, um sich konzentriert in Technikprojekte vertiefen zu können. Die Teilnehmer helfen sich gegenseitig mit Werkzeugen, Materialien und Wissen aus, um ihre Ideen zu verwirklichen. Der Verein stellt dabei einen großen Teil der Werkzeuge und Verbrauchsmaterialien bereit. Bauteile für die Schaltungen wurden durch die Teilnehmer selbstständig organisiert.

3.1.2 Offene Runde am Dienstag

Jeden Dienstag gibt es die (themen-)offene Runde im Raum. Der Raum steht zur freien Verfügung, um gemeinsam an Themen rund um Informationstechnologie, der Computersicherheit und des Datenschutzes zu diskutieren und zu arbeiten.

3.1.3 Sprechstunde Informationssicherheit

Mitte des Jahres 2014 kam die Idee zu einem Cryptofreitag auf. Dabei sollten abweichend von den Cryptoparties nicht hauptsächlich Vorträge gehalten werden, sondern es war angedacht sich auf die Fragen der Besucher zu konzentrieren. Da die potentiellen Betreuer Freitags nicht verfügbar sind, wurde dann eine Sprechstunde für einen Dienstag im Monat konzipiert. Das Ziel der Veranstaltung ist es die Fragen der Besucher zu den Themen Verschlüsselung, Privatsphäre und Datensicherheit zu beantworten.

3.1.4 Spieleabend – Gesellschaftsspielerei

In der Spielerunde werden regelmäßig Brett- und Kartenspiele zu einem bestimmten vorher festgelegten Thema gespielt. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht auf den üblichen Partyspielen, sondern bei anspruchsvollen Spielen mit unterschiedlichen Spielkonzepten. Dabei kommen sehr viele unterschiedliche Spiele zum Zug. Teilweise werden auch selbst entwickelte Spiele vorgestellt und ausprobiert oder neue Spiele von Spielermessen präsentiert.

3.1.5 Stammtisch der LUG Jena

Der Stammtisch der Linux-User-Group Jena beschäftigt sich alle zwei Wochen mit Themen rund um freie Software und insbesondere GNU/Linux. Es geht dabei um den Erfahrungsaustausch und die Diskussion aktueller Entwicklungen.

3.1.6 Freifunktreffen

Die wachsende Freifunkgemeinschaft in Jena trifft sich unregelmäßig im Krautspace, um die aktuelle Entwicklung zu besprechen und Interessierten die Konzepte hinter Freifunk zu erklären, sowie die Software auf und hinter den von Freifunk betriebenen Knoten zu verbessern.

3.1.7 Gaming-Stammtisch

Beim Gamingstammtisch geht es um Computerspiele — egal auf welcher Plattform, ob gekauft oder selbst geschrieben. Die Schwerpunkte sind Game Design und die Auswirkungen des Spielens auf Spieler und Gesellschaft.

3.1.8 Plenum bzw. offene Vorstandssitzung

Das Plenum hat sich im Jahr 2015 von einer regelmäßigen Veranstaltung zu einer Bedarfsveranstaltung geändert. Im Jahr 2016 wurden, um dem Plenum etwas Leben einzuhauchen, die Vorstandssitzungen in der Öffentlichkeit abgehalten. Leider hat dies nicht das gewünschte Interesse nach sich gezogen und die öffentliche Vorstandssitzung ist eingeschlafen.

3.1.9 Reparier-Café

Seit Mai 2014 hat eine kleine Gruppe außerhalb des Hackspace', angefangen ein Reparier-Café zu organisieren. Dabei geht es darum, nicht mehr funktionierende Gegenstände in Eigenregie zu reparieren.

Da die Idee auch unter Mitgliedern des Vereins viel Zustimmung fand, haben sich einige Mitglieder daran beteiligt.

Das erste Café fand am 31. Juli 2014 in den Vereinsräumen statt und war sehr gut besucht. Später ist das Reparier-Café ein offizieller Teil des Vereins geworden. Jeweils zum Monatsende sind alle eingeladen, eigene Gegenstände zu reparieren oder anderen bei der Reparatur zu unterstützen.

3.1.10 Junghackertage

Auf der letzten Vollversammlung kam die Idee auf, einen Jungerhackertag zu veranstalten. Inhalt dieser Veranstaltung soll sein, Kindern und Jugendlichen die Welt der Elektrotechnik und Programmierung näher zu bringen.

Der erste Junghackertag fand am 23.04.2016 statt und findet seit dem in unregelmäßig Intervallen an Samstagen statt.

4 Tätigkeitsberichte des Vorstandes

4.1 Tim

Tim hat sich mit Folgendem beschäftigt:

- Kommunikation mit der Ethikbank um Zugriff auf das Bankkonto zu erlangen.
- Vorstandstreffen bzw. Abstimmung im Vorstand per E-Mail
- Außendarstellung des Vereins
- Bestrebungen nach neuen Räumlichkeiten koordiniert
- Diskussion zu anderen Vereinsaktivitäten angeregt.
- Beantwortung diverser E-Mails an die Office-Adresse
- SSL-Zertifikate des Vereins auf Let's Encrypt umgestellt.
- Mitbetreuung des Servers svr0.
- Betreuung des XMPP-Servers auf dem svr0.

4.2 Johanna

Johanna hat sich in ihrer Funktion als Vorstandsmitglied mit Folgendem beschäftigt:

- Mitorganisation und Teilnahme an Vorstandssitzungen
- Führen der Protokolle der Vorstandssitzungen
- Mitorganisation der offenen Vorstandssitzungen
- Führen der Protokolle der offenen Vorstandssitzungen
- Wahrnehmen von Terminen beim Notar
- Verteilung der E-Mails
- vorstandsinterne Absprachen und Diskussionen
- Mitglieder an ihre Mitgliedsbeiträge erinnern

4.3 Adrian

Adrian hat sich als Schatzmeister und Vorstandsmitglied mit Folgendem beschäftigt:

- Finanzverwaltung und Planung
 - Buchführung
 - Rechnungen bezahlen
 - Unterlagen abheften
 - Kassenprüfung
 - Zuwendungsbescheinigungen erstellt
- Mitgliederverwaltung
 - Neue Mitglieder angeworben
 - Mitglieder persönlich begrüßt und in die Verwaltung aufgenommen
 - Johanna über säumige Mitglieder informiert
 - Fragen von Mitglieder bezüglich ihren Beiträgen beantwortet
- Bar mit Getränken und Süßigkeiten:
 - Planung der Warenbeschaffung
 - Getränkebestellung bei Heiko Wackernagel
 - Absprachen mit Verantwortlichen
- Erstellung des Rechenschaftsberichts
- Verwaltung von Post und Postfach
- Treffen und Absprachen im Vorstand
- Absprachen mit Projektverantwortlichen

Als Vereinsmitglied hat Adrian sich mit folgenden beschäftigt:

- Betreuung des Thuringiafurs Stammtischs
- Begrüßung von neuen Gästen im Hackspace
- Unterstützung bei den Brett- und Videospielestunden